

**INTEGRATION IM LANDKREIS DAHME-SPREEWALD GESTALTEN UND LEBEN**

**Leitlinien** für eine sozial gerechte Integrationspolitik im Landkreis – Kompass für politisches Handeln

**Zusammen Leben**

Der Landkreis Dahme-Spreewald steht für eine vielfältige und weltoffene Gesellschaft, in der Migration und Integration als eine gesamtgesellschaftliche und kommunalpolitische Querschnittsaufgabe umgesetzt wird. Menschen unterschiedlicher Herkunft, Religion oder Weltanschauung soll hier - beruhend auf den gesetzlichen Grundlagen - ein friedliches Zusammenleben ermöglicht werden.

**Chancengleichheit herstellen**

Bildung und gesellschaftliche Teilhabe sind von grundlegender Bedeutung für eine gelingende Integration in allen gesellschaftlichen Bereichen. Der Landkreis fördert die gleichberechtigte soziale und gesellschaftliche Teilhabe aller Bevölkerungsgruppen - unabhängig von ihrer Herkunft und ihrem Aufenthaltsstatus. Gleiche Bildungschancen und eine gezielte Sprachförderung sind ein wesentlicher und notwendiger Bestandteil einer gelingenden Integrationspolitik. Der Landkreis schafft hier Angebote, die sich nicht an ethnischen Merkmalen oder der Staatsangehörigkeit orientieren, sondern individuell auf die Situation der Menschen, die im Landkreis leben, ausgerichtet sind.

**Integration fördern und fordern**

Die Gestaltung des Zusammenlebens ist Aufgabe aller Bürger:innen im Landkreis. Die Integration ist hierbei ein wechselseitiger und andauernder Prozess des Dialogs aller Bevölkerungsgruppen mit und ohne Migrationshintergrund. Der Landkreis fördert und fordert durch geeignete Maßnahmen und Angebote den Integrationsprozess und unterstützt damit die gegenseitige Akzeptanz, den Respekt sowie einen gleichberechtigten Dialog zwischen allen im Landkreis lebenden Menschen.

**Kulturelle Vielfalt gestalten**

Jede und jeder im Landkreis soll sein Potenzial voll und ganz einbringen können - ob hier geboren, aufgewachsen oder eingewandert. Auf der Grundlage gegenseitiger Wertschätzung und Anerkennung individueller Kompetenzen und Potenziale setzt sich der Landkreis für die Gestaltung und den Zusammenhalt einer kulturell vielfältigen Gesellschaft ein. Das stärkt den Landkreis, unser aller Wohlstand und das Miteinander in unserer Gesellschaft.

**Engagement und Vernetzung unterstützen**

Ohne die enge Zusammenarbeit in einem gut funktionierenden Netzwerk aus Kirchen, Wohlfahrtsverbänden, Vereinen, Kommunalpolitik und zivilgesellschaftlichem Engagement kann Integration nicht gelingen. Der Landkreis unterstützt die Akteurinnen und Akteure dieser Netzwerke sowie die Verbände, Vereine und Initiativen der Zivilgesellschaft bei integrativen und interkulturellen Maßnahmen und Aktivitäten. Darüber hinaus fördert der Landkreis bürgerschaftliches Engagement und unterstützt die Vernetzung und den regelmäßigen Dialog aller Beteiligten.

**Rassismus und Diskriminierung entgegenreten**

Im Landkreis Dahme-Spreewald sollen alle Menschen friedlich und respektvoll zusammen leben können. Demokratische Grundsätze wie Toleranz und Akzeptanz bilden hierfür die Grundlage. Der Landkreis wirkt daher jeder Art von Fremdenfeindlichkeit, Rassismus und Antisemitismus entschieden entgegen. Diskriminierungen aufgrund von Herkunft, Staatsangehörigkeit, Hautfarbe, religiöser Zugehörigkeit oder Weltanschauung, des Alters, des Geschlechts, der sexuellen Orientierung und Identität oder einer Behinderung werden mit aller Konsequenz bekämpft.

Integration ist eine Aufgabe, die unsere Gesellschaft insgesamt fordert - Einheimische wie Eingewanderte gleichermaßen. So vielfältig unsere Gesellschaft ist, so vielfältig ist die Integration als Aufgabe für unseren Landkreis.